



FORUM INFORMATIONSFREIHEIT

Die erste österreichische Bürgerrechtsorganisation für das Recht auf Zugang zu Information

Ausgezeichnet mit dem
**Concordia-Preis für
Pressefreiheit 2013**

und dem Margretha-Lupac-
**Demokratie-Preis
des Parlaments 2014**

An das
Bundesministerium
für Wirtschaft, Forschung und Wissenschaft
sowie an das
Präsidium des Österreichischen Nationalrats

Wien, 12. November 2015

Betreff: Gemeinnützigkeitsgesetz 2015 (153/ME)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Forum Informationsfreiheit möchten zum vorliegenden Entwurf für das Gemeinnützigkeitsgesetz 2015 anmerken, dass es bislang in Österreich keine ausreichenden steuerlichen Anreize für Zuwendungen an Vereine gibt, die sich für die Wahrung und Stärkung von Demokratie, Menschen- und Bürgerrechten, sowie im Bereich Journalismus engagieren.

Auch der vorliegende Entwurf sieht keine explizite Möglichkeit vor, dass in diesem Bereich aktive Organisationen als gemeinnützig anerkannt werden können. In zahlreichen Nachbarländern ist eine Begünstigung von Spenden an derartige Organisationen sehr wohl möglich – etwa auch dadurch, dass ein Prozentsatz der Lohn- oder Einkommenssteuer im Rahmen der Steuererklärung direkt an die entsprechende Organisation abgeführt werden kann.

Wir möchten deshalb anregen, dass auch für Akteure im Bereich Journalismus, Demokratie, Menschen- und Bürgerrechte endlich eine Spendenabsetzbarkeit ermöglicht wird, um diesem bislang völlig unterfinanzierten Bereich der österreichischen Zivilgesellschaft eine nachhaltige Finanzierung zu ermöglichen.

Mathias Huter
Generalsekretär
Forum Informationsfreiheit (FOI)

*„Denn Österreichs Bürger
haben das Recht zu wissen“*

Forum Informationsfreiheit (FOI)
Kirchberggasse 7/8
1070 Wien

FOI Austria >> www.foi.at
The Freedom of Information Forum

Erstebank
BIC: GIBAAWXXXX
IBAN: AT692011182434942000

ZVR 796723786

office@informationsfreiheit.at
www.informationsfreiheit.at